

Bericht von der letzten Sitzung des Gemeinderats am Montag, 17.05.2010

Mehrzweckhalle Lonsee

Im Vorfeld der Sitzung fand eine Besichtigung der Mehrzweckhalle Lonsee statt. Dabei konnten sich die Gemeinderäte unter fachkundiger Leitung der Architekten Hanke und Ott selbst ein Bild vom Fortschritt der Sanierungsarbeiten machen.

Verlängerung Abfallabfuhr-Vereinbarung

Einstimmig beschlossen wurde die Verlängerung der Abfallabfuhr-Vereinbarung mit dem Alb-Donau-Kreis um weitere 10 Jahre bis zum 28.02.2022. Somit bleibt das bisher bewährte System bestehen und die Gemeinde sorgt weiter in eigener Zuständigkeit für das Einsammeln und den Transport der Abfälle. Die Gebühren werden somit weiter durch entsprechenden Bescheid von der Gemeinde erhoben.

Bausachen

Folgenden Bauvorhaben wurde das Einvernehmen erteilt:

- a) Neubau eines Schafstalles mit Futterlager und Gartengeräteraums sowie Errichtung einer Einzäunung zur Schafbeweidung in Lonsee-Urspring, Flst.Nr. 2238;
- b) Sanierung und Dachausbau in Lonsee, Hinter der Kirche 6, Flst. 915/3.

Änderung Bebauungsplan „Unter dem Häldele II“, Urspring

Vermehrt werden in Baugebieten dunkle Dachfarben gewünscht. Um diese Wünsche mit bestehenden Vorschriften in Einklang zu bringen wurde der Bebauungsplan „Unter dem Häldele II“ in Urspring im vereinfachten Verfahren geändert. Somit ist im dortigen Baugebiet bezüglich der Dacheindeckung neben der Verwendung von naturrotem bis rotbraunem Material auch graues bis anthrazitfarbenes Material zulässig.

Gewerbegebiet „Luizhausen Ost“, Luizhausen, 2. Bauabschnitt

Im Frühjahr 2009 wurde das Gewerbegebiet „Luizhausen Ost“ in Luizhausen im 1. Bauabschnitt erschlossen. Dazu wurde eine Erschließungsstraße in West-Ostrichtung samt Mischwasser- und Regenwasserkanal sowie Wasserleitung und Linksabbiegspur zur B 10 gebaut.

Aufgrund mehrerer Interessenten soll nun der 2. Bauabschnitt begonnen werden, so dass die geplanten Bauvorhaben realisiert werden können. Die flexible Planung sieht vor, dass nun vor allem im nördlichen Teil des Gewerbegebiets auch kleingliedrige Gewerbeansiedlungen möglich sind. Somit ist eine individuelle Einteilung der Bauflächen möglich. Die Gemeinde erhofft sich dadurch eine bessere Vermarktbarkeit der Grundstücke und somit geringere Finanzierungskosten.

Für diesen 2. Bauabschnitt betragen die Kosten ca. 423.000 Euro.

Die Ausschreibung des zweiten Bauabschnitts ist Ende des Jahres 2010 vorgesehen, so dass im Frühjahr 2011 mit der Erschließung begonnen werden kann. Die Verwaltung rechnet mit einer Bauzeit von drei Monaten.